

Militärische Ausbildung im Jahre 1955

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **28 (1955)**

Heft 1

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-517197>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zum Major:

Verpflegungsoffiziere. Wüthrich Hans, Zürich 2; Hunziker Josef, Solothurn; Christe Jean, Courrendlin; Güller Albert, Hüttikon ZH; Kägi Heinrich, Kilchberg ZH; Schwoerer Rudolf, Zürich 7/32.

Kommissariatsoffiziere. Bossard Ernst, Erlenbach ZH; Bosshard Jakob, Pully; Bräzzola Germano, Massagno; Chuard Jean, Payerne; Kündig Arnold, Zollikon; Bryner Werner, Bern.

Quartiermeister. Fauchère Pierre, Sitten; Boillat Jean-Louis, Lausanne; Oettli Hans, Weinfelden; Pillonel Alfred, Morens FR; Gerber Christian, Dübendorf; Walthert Albert, Neuenburg; Schneider Willi, Zofingen; Wüthrich Erich, Köniz; Berger Felix, Zürich 10/49.

Mobilmachungsoffiziere

Zum Oberstleutnant (Verpflegungstruppen): Barras Antoine, Crans sur Sierre.

Zum Major (Quartiermeister): Junod Georges, Lausanne; Gauch Otto, Schönenwerd; Beer Hermann, Bern.

Wir gratulieren!

Militärische Ausbildung im Jahre 1955

Bern, 15. Dezember. Das Eidgenössische Militärdepartement teilt über die militärische Ausbildung im Jahre 1955 folgendes mit:

Rekruten- und Kaderschulen

Versuchsweise werden im Jahre 1955 die Offiziersschüler der Panzerformationen zu einem Spezialwiederholungskurs einberufen, welcher der Offiziersschule unmittelbar vorangeht. Die *Motorfahrerrekruuten der Verpflegungstruppen*, die bisher teilweise bei der Infanterie, teilweise bei den Verpflegungstruppen ausgebildet wurden, werden von 1955 an gänzlich in den Schulen der Verpflegungstruppen ausgebildet.

Wiederholungskurse

a) Im Jahre 1955 sind folgende *Manöverwiederholungskurse* vorgesehen:

Im 1. Armeekorps vom 24. Oktober bis 12. November für die 1. Division und die Leichte Brigade 1.

Im 2. Armeekorps vom 14. März bis 2. April für die 5. Division und die Leichte Brigade 2.

Im 3. Armeekorps vom 3. bis 22. Oktober für die 9. Division und die Gebirgsbrigade 12.

Zu den Manöverwiederholungskursen werden auch die Landwehrformationen der Heereseinheiten, Armee- und Armeekorpsstruppen beigezogen.

b) Die *Gebirgs wiederholungskurse* werden wie folgt durchgeführt:

Im Sommer für die 2., 5., 7. und 9. Division sowie für die Gebirgsbrigaden 10 und 11.

Im Winter für die 1., 3., 4., 6. und 8. Division sowie für die Gebirgsbrigade 12.

c) Die im Jahre 1954 in Umschulungskursen ausgebildeten 33 neuen *Panzerabwehrkompagnien* der Infanterie leisten den Wiederholungskurs im Rahmen ihrer Infanterieregimenter.

d) Die vier neuen *Leichten Panzerabteilungen*, die im Jahre 1954 in Umschulungskursen, vor allem in technischer Hinsicht ausgebildet worden sind, vervollständigen ihre Ausbildung in Detailwiederholungskursen, wobei der taktische Einsatz und die Zusammenarbeit mit der Infanterie besonders berücksichtigt werden.

e) Die Männer der einrückungspflichtigen Jahrgänge der neu aufgestellten *Betriebsstoffkompagnien* der Divisionen, Gebirgsbrigaden und Leichten Brigaden rücken erstmals zu ihrem Wiederholungs- bzw. Ergänzungskurs ein.

f) Die *Fliegerkompagnien* 2, 13, 15 und 17 werden im Wiederholungskurs 1955 auf Venom-Düsenjäger umgeschult. An diesen Umschulungskursen nehmen alle Wehrmänner dieser vier Einheiten, vom 21. bis 46. Altersjahr teil.

Kurse der Grenz-, Festungs- und Reduitbrigaden

a) Die Grenzbrigaden 2, 4 und 9, die Festungsbrigade 10 sowie die Reduitbrigade 24, die im Jahre 1954 Offizierskurse durchführten, werden 1955 zu Ergänzungskursen in der Dauer von zwei Wochen einberufen.

b) Die Grenzbrigaden 1, 6, 8 und 11, die Festungsbrigade 23, sowie die Reduitbrigade 22 führen Offizierskurse durch und sind zu Ergänzungskursen im Jahre 1956 vorgesehen.

Ortswehren

In Fortsetzung des 1953 eingeführten Zweijahresturnus wird die Hälfte der Ortswehren zu einem Ergänzungskurs in der Dauer von drei Tagen einberufen.

Wehrsport außer Dienst

Freiwillige *Sommergebirgskurse* werden von der 1., 3., 4., 6. und 8. Division, freiwillige *Wintergebirgskurse* vom 2. Armeekorps, von der 5., 7., 8. und 9. Division, von den Gebirgsbrigaden 10 und 11 sowie von den Flieger- und Fliegerabwehrtruppen durchgeführt.

Die *Winterarmeemeisterschaften* finden am 5. und 6. März in Andermatt statt. Vorgängig werden in den Heeresseinheiten Ausscheidungswettkämpfe durchgeführt.

Das neue Dienstreglement 1954

behandelt die Aufgaben und Belange des hellgrünen Dienstes in folgenden Ziffern:

Fourier, Fouriergehilfe, Rechnungsführer:	Ziff. des DR:
Vorschlag zum Fourier	24
Fourier und Feldweibel	115
Notwendige Verbesserungen und Ergänzungen in Kantonnementen	115
Fassen und Verteilen der zubereiteten Verpflegung und Futtermittel	115
Der Fourier als nächster Mitarbeiter des Einheits-Kdt.	117
Fassung von Lebensmitteln und Fourage	117
Der Küchenchef und die Küchengehilfen sind dem Fourier unterstellt	117
Der Fourier verwaltet die Kassen	117
Depotgelder	117
Postdienst	117, 184—189
Der Fourier als Quartiermacher	117
Der Fouriergehilfe als Mitarbeiter des Fouriers	118
Fouriergehilfe mit voller Verantwortung	118
Die Verantwortung für den Haushalt trägt der Rechnungsführer	171
Verpflegung der Truppe	164, 167, 172
Die Taschennotportion im Feldverhältnis	173
Die Hafernotration	173
Die Taschennotportion darf nur auf Befehl verzehrt werden	173
Erlaubte Kassen	174
Die Führung sämtlicher Kassen ist Sache des Rechnungsführers	174
Rechnungsführerwechsel	175
Mündlicher und schriftlicher Verkehr	236—243
Unterschrift von Dienstschriften, Befehlen und Meldungen	241
Aufbewahrung von Dienstakten	243
Todesfälle, Testamente, Totenfeier	254—263
Soldabzüge	161
Materialverluste	160
Zeitdauer der Mahlzeiten	163
Quartiermeister:	
Fassung von Lebensmitteln und Fourage	117
Als Rechnungsführer seines Stabes	125
Mündlicher und schriftlicher Verkehr	236—243
Unterschrift von Dienstschriften, Befehlen und Meldungen	241
Aufbewahrung von Dienstakten	243
Todesfälle, Testamente, Totenfeier	254—263